

beschäftigt. Nach Beendigung dieser notwendigen Arbeiten wird sofort die Betriebsöffnung der Straßenbahn Coburg—Großer Wasserfall für dieses Jahr erfolgen.

Der am 12. Februar in Chemnitz verhängte Konskretzschmar Eugen Götsche hat letztmals die Summe von 300.000 Mark zur Begründung einer der Verwaltung des Rathes der Stadt Chemnitz unterstellt. Stiftung ausgestellt mit der Bestimmung, dass hieron Pausen erichtet werden sollen, in denen wiedrig und bedürftigen alten Leuten, in einer Villa ruhiger Arbeitern und Arbeitern der Firma Woch Söhne Götsche, unentgeltlich Wohnungen zu gewähren sind. Diese Summe ist jetzt zur Auszahlung gelangt.

Anna Berg, 6. April. Gestern Abend verstarb nach kurzer Krankheit Herr Seminarlehrer Claus, der fast 10 Jahre hindurch am hiesigen Seminar wirkte.

Während eines erfreuten Wortschlags mit seiner Hausmannstrau starzte im Vorab der Hausselbergs Maier plötzlich auf zu Boden. Ein Schlaganfall hatte den 67 Jahre alten Mann mittler in der Rede getroffen.

Aussergärtisch. In der Niederlohnitz verübten in der Neugartensiedlung die 21 bis 27 Jahre alten Landarbeiter Hermann Niedolt, Scheideantalt aus Niederlohnitz, Buchdrucker Julius Friedrich Götsche aus Chemnitz, Stecher Friedrich Reinhold Reibnitz aus Lichtenau, Schlosshübsch Paul Arthur Schubert aus Augustusburg und Buchdrucker Martin Carl Adolf Versag aus Borsig bei Cottbus allelei arbeiten. Hätten, indem sie Fensterladen und Dachlatten auswohnen, Thiefe von Gartenzäunen über die Strandwälle und die Beprobten aus dem Schale aufzutreten. Von den bestandenen Anklagen erhalten für den Übung Scheideantalt, 2000 und 2000 Mark. 1 Woche Haft. Weiters 3 Wochen lang arbeitslosen Strafstrafe wegen Sachbeschädigung vor. Beide werden darauf vor 1 Woche Gefangen verurtheilt. — Der 25 Jahre alte Buchdrucker Carl Ernst Lehmann aus Überholz entwendete am Arbeitsgenossen aus deinem gemeinschaftlichen Kleiderkasten angebrachten Zaden 1 Thaler und 1 Tramme. Gestern warf 2.000 Mark auf die dann voll Erbah gehaltene. Vierziglich ist er in Frankreich noch mit 1 Woche Gefangen zu thunen. — Der 24 Jahre alte Kaufmann Wilhelm Otto Müller starb am 16. Februar 9. Uhr die öffentliche Ruhe in Verhängung und widerlegte sich vor Gerichtsmann am 1. Januar, trug es so eben in Dresden vor. Wurden ihm insgesamt 15 Tage Gefangen und 15. Altstrafe verhängt. Der 10 Jahre alte Spesenwirth Ernst Adolf Rudolph in Augustusburg sollte am 3. Januar d. J. als eine vierzigjährige, die er abgedreht war, zum Hauging jedoch entbehet werden können. Rudolph war der Altegehrte.

— musste die Verhandlung auf den 7. Januar versetzt werden. Am dritten Februar gab Rudolph an, er sei für den 7. Januar gesetzlich gewesen. Bei nachträglicher Prüfung des Sachverhalts räte ich die Behauptung des H. als unwahr heraus, das Gleiche sei daher mit Frankfurterma. Am Geogenen zu dem in der Vorunterredung abgelegten Geständnis widerstreit der Angabe in der Verhandlung des wahren Zeugnisses. Der bereits 1. Wahl vorbereitete H. wird ja 1 Woche Gefangen verurtheilt.

Der weitaus jenes Geständnis aus dem Verein ausgezogene, 1. Jahre alte Arbeiter Robert Emil Weinhubl aus Dornbach beklagte einen Scheidungsantrag und mähte sich das Abberaten schuldig. Er erhielt dafür 3 Wochen Gefangen. G. befand sich bei Pariser Polizeicode am Harz zu Halt und ist vom persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Falch in Rothwitz neben unter der Rüffung des Berugs und Bettels. Der jüngste Bartholomäus in einem Haussalz einen von seinen älteren Brüdern geerbten Anteil vor, nach dem eine Frau aus Hochwitz nur 6 Mark zahlt, die sie dringend zur Verhängung ihres Nichtzuschuh benötigte. Der Anteil des Brüderl war völlig erstanden. Zuvor hatten die zu allererst Hilflos genannten Barichen in demselben Hause gebettet, jedoch fernerwegs aus Not. Das Gericht erkennt gegen beiden auf 1 Woche Gefangen und 3 Tage Haft.

Die öffentliche Verhandlung in den Königslustgartenen bei Berlin am 11. April. Anna Emma Gräfin von Orlow, geb. 1860, verlobtes Brautpaar steht vor dem Richter und ist von dem Vater und von seinem persönlichen Erinnerung verbunden. — Der jüngste Arbeiter Auguste Pauls und ein noch schwärmender Bruder Ernst Fal

Diese ist die
eine und
der war
neuer
den und
der den
im Freien
der ist sehr
die regel-
fremde
auf dem
Vom
geplante
Es giebt
lich einen
über der
d wurde
in gehabt.
gar keine
dem Ende
er hinter
der Verle-
ungen Vogel
verzweigt.
an ihren
und die
sie ihre
geht sehr
ist ohne
bei den
zubring
dem führt
gern und
hend für
te Viele
denn für
etet ihm
aber von
mais sein
klanisch
der bester
mehr lebt
in Welt
neuen.
Tauben
sahen in
er öffent-
el Blüte
großen
fundene
da, und
f. Das
ein masso
Tauben
für die
Tauben
gleichmä-
emittler
haben in
inneren et
kann
Vorwirken
eine oft nur
S Haus-
d wegen
verbrennt.
gesuchten
ne Rech-
gleicht.
et lohnt
et seinem
seitliche
z eine
eine Mai
in Groß-
hüter nur
abgedreht.
Doch ein
d weilt
dem ent-
in den
ortigung
et ent-
erlebtheit
er Woh-
ne leere
et Host-
freilich
die viele
eine ein
soll sic
en und
sie ab-
re. Das
et doch ein
Schlesi-
realien
erwerb-
et, so
gig noch
Bausatz
gründen
an den

Videler
Balde
gelösten
: "Wie
ich ver-
waltige
schäfte
sagt er
mit un-
Ochsen !
Sie
sichten
schwan-
hände
et bereit
chwimm-
ent-
dachten
ach daju-
zu be-
et, auf
et Alter
unfer
heutige
Bosser-
et wo er
vor, das
ortonte
Winter-
et der
Wähne
et es
mandes
ung ein
e: Photo-
e Vogel

Beilettaten.

*** R. S. Kreisha. (20 Pg.) Meine Frau hatte bei weiterer Verbreitung 1100 Mark Ersparnis, welche auf ein Sparflossenbuch unter ihrem Namen in Meilen eingezahlt waren. Später erhielt sie noch verschiedene Beträge von Verwandten, erhielt auch eine Summe von 500 Mark Schenkungsweise von ihrem Vater, so daß es sich im Ganzen um ungefähr 2000 Mark handelt. Nun ist es eine alte Sorge meiner Frau, daß ihr das Geld verloren gehen könnte, da es nicht als Vorbehaltsgut eingezogen ist, jedoch alles mit im Geschäft steht. Ich möchte nun das Geld sicher stellen lassen und ist mir geraten worden, mit meiner Frau Gütertrennung gleichzeitig zu vereinbaren und die genannte Summe nachträglich als Vorbehaltsgut meiner Frau einzutragen zu lassen. Ist dies zu machen, und was würde es ungefähr für Kosten verursachen? Wenn nun die Sache so geregelt werden kann und worden ist, kann dieses Geld, welches nur meiner Frau gehört, im Fall eines Konkurses angegriffen werden? können von Seiten der Gläubiger gegen Gütertrennung Einwendungen erhoben werden? Denn es ginge doch hier dem Grundstück ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? — Ihrer Darstellung nach leben Sie mit Ihrer Ehefrau in dem gesetzlichen Güterstande der Zugewinnung und Verwaltung. Dafür gilt nach § 1410 B. G. B. der Soh: Die Gläubiger des Mannes können nicht Verpfändung aus dem eingebrachten Gute der Frau verlangen. Dies gilt naturnlich auch für den Fall, daß über das Vermögen des Mannes Konkurs ausbricht. Zu beachten ist hierbei, daß noch § 1882 B. G. B. zu Gunsten der Gläubiger des Mannes vermutet wird, daß die Besitz eines der Ehegatten oder beider befindlichen beweglichen Sachen, mit Ausnahme der zum ausschließlichen persönlichen Gebrauche der Frau bestimmten, dem Mann gehören. Da hierauf im Falle eines Konkurses der nicht leicht Eigentumswesentliche Ihrer Ehefrau obliegen würde, werden Sie im vorliegenden Falle gut tun, zur Sicherstellung des eingebrachten Gutes ihrer Ehefrau für diese eine Hypothek von etwa 2000 Mark auf Ihr Grundstück einzutragen zu lassen. Die Anstellung einer solchen Eintragung gewöh § 31 Biffer 2 oder § 32 Biffer 2 der Konkursordnung erscheint im Falle eines Konkurses freilich nicht ausgeschlossen, wenigstens für den Anfangsfall wenig ausichtsvoll. Eine solche Hypothekenbestellung dürfte, vorausgesetzt, daß der Wert des Grundstücks ein hinreichend hoher ist, für Ihre Ehefrau eine genügende Sicherheit bieten. Ein Ehevertrag über Gütertrennung, der notariell beurkundet und in das Register eingetragen werden mußte, wodurch, abgesehen von den Kosten des Vertrags und der Beurkundung, zw. Ihnen 8 und 30 Mark zu berechnende Entgeltsachen erwachsen, würde höchstens in Verbindung mit der vorgedachten Hypothekenbestellung die gewünschte Sicherheit bieten. Auch er würde noch §§ 31 und 32 der Konkurs-Ordnung, sowie nach §§ 2 und 3 des Anfechtungsgesetzes vom 21. Juni 1879 anwendbar sein. Ein Eintrag als Vorbehaltsgut ist völlig zulässig. So lange über Ihr Grundstück nicht die Zugewinnung und Zwangsvorbehaltung angeordnet ist oder sonst ein Verzichtsvorbehalt besteht, können Sie dasselbe nach Belieben freiändig verkaufen oder freiändig versteigern lassen. Die Gebühren der Versteigerung belaufen sich bei einem Erlöse von 20 000 bis 50 000 Mark auf 20 bis 50 Mark. Wenn Sie noch mehr wissen wollen, melden Sie sich an das zuständige Amtsgericht oder an einen Notar, dann für Rechtsberatungen von dem Umfang, wie Sie sie wünschen, reicht der Platz hier nicht.

*** Paul A. Ich bin bei der vorjährigen Militärmusterung nach P. S. I. C. ein Jahr zurückgestellt worden, wegen eines Zeitvertrugs. Nun wurde mir von verschiedenen Seiten gezeigt, daß ich wegen des Braches überhaupt nicht Soldat werde, was ich nicht recht glauben mag; auch gehe ich jetzt das letzte Mal zur Stellung. Bis jetzt trage ich kein Bruchband. — Ausgebildete Unterleibsträger machen zum Dienst im stehenden Heere ausnahmsweise. P. auf dem Pionierdienste bedeutet Bruchlosigkeit, dies würde, so lange das Leiden nur in einer Erweiterung des äußeren Versteinerung besteht, so noch nicht zum Dienst mit der Waffe tauglich erscheinen lassen; doch ist nicht auszuschließen, daß Sie beim Fortsetzen des Leidens im dritten Militärfürstjahr noch zum aktiven Dienst eingestellt werden.

*** Alter Abonnent. (50 Pg.) Wie lange ist nach dem neuen Gesetzbuch ein Testament gültig, welches nach dem Tode meines Vaters neu erneut werden soll? Dasselbe bestimmt jetzt, daß mein Stiefvater einen Theil und ich als rechtes Kind zwei Theile nach dem Ableben meines Vaters erbe. Sollte mein Vater wieder heirothen, hat dann die Frau Anspruch an das Vermögen, wenn testamentarisch nichts gemacht ist, oder kann mein Vater das Testamente anstrengen oder unter Wissen und Willen? Sollte die Ehe mit Kindern geplant sein, was haben dann diese zu beanspruchen? — Ein in urbarlicher Form, b. h. nach § 223 des Bürgerlichen Gesetzbuchs erzieltes Testamente, wie es in Ihrem Falle vorzuliegen scheint, kann von dem Erblasser jederzeit und zwar ohne Wissen und Willen der jetzt Bedachten widerrufen werden. Im Falle der Wiederherstellung Ihres Vaters hat Ihre Stieftochter ein gesetzliches Erbrecht auf ein Viertel des ganzen Nachlasses, während die übrigen drei Viertel des Erbes den ersten Ordnung, das sind die Vollkommenen des Erblassers, gleichviel ob aus erster oder zweiter Ehe, zu gleichen Teilen zufallen. Diese gesetzliche Erbfolge kann jederzeit durch Testamente abgeändert werden. Verlegt jedoch das Testamente den Vollstoffsanspruch des überlebenden Ehegatten oder eines Aftönnings, so kann der Verleger von dem Erben Herausgabe seines Blüththeils verlangen (vgl. § 2303 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs). Der Blüthteil besteht in der Hälfte des Wertes des gleichen Erbtheils.

*** Richter Grangischa. Ich bin etwas leidend und möchte gern den Sommer einmal nach Tirol. Welch Geld habe ich nicht, aber ich denke, man kann auch mit wenig reisen. Ich möchte über München nach Tirol und über Wien wieder zurück; wie kann ich mir das Ticket zusammenstellen lassen? — Dresden-Hof-Regensburg-München-Salzburg-Linz-Wien-Tirol. 3. Klasse 44.20 Ml. oder: Dresden-Wien-München-Kufstein-Innsbruck-Maissau-Schärding-Zoblaach-Villach-Brixen-Wien-Tirol. 3. Klasse 57.60 Ml. Und nun: Gläubige Reise.

*** Drei Gäste vom Stammtisch Westen d. An unserer Stammtisch ist Streit darüber entstanden, wann die Gewerbeausstellung in Görlitz stattgefunden hat. A. meint 1884; ich sageigen denke 1885. Wer hat Recht? — Ich hat diesmal Glück im Denken, denn diese Ausstellung fand in der That 1885 statt.

*** Rothlose Frau. (80 Pg.) Muß ich meine Erfahrungen, die in der Hauptpost in einer Rentenanstalt mit Kapitalverzicht eingezahlt sind und wonan ich erst im Alter von 65 Jahren kiente verzichte, bei der Steuer deklarieren, ohne daß Auforderung erhalten zu haben? Bei welcher Kapitalhöhe ist man dazu genötigt? — Nur wenn Sie aufgefordert werden, haben Sie zu deklarieren und zwar das Einkommen, welches Sie beziehen, nicht aber das Einkommen, welches Sie erst später beziehen werden. Auf die Kapitalhöhe kommt's hierbei nicht an.

*** R. B. 100. Bitte, mit unsicherheit, ob es eine Valenzliste für öffentl. Militäramtärstellen gibt und wo eine solche im Druck erscheint, bzw. wo die dieselbe bezogen werden kann?

— Eine Valenzliste für Militäramtärster erscheint gebraucht.

Melden Sie sich wegen des Näherns an den Bezirksfeldwebel Ihres Aufenthaltsortes.

*** Union B. (20 Pg.) Ich bin kleiner Beamter mit 1800 Mark Gehalt und Kriegsabfuhr von 1896 und bezog als Legiter 18 Mark monatlich Verhüttungsabgabe. Nach dem Gesetz vom 1. März 1901 behält ich etwas Verhüttungs-, Kriegs- und Verhüttungsabgabe. Wie Stammepenion besitze ich, weil Staatsbeamter, nicht, sondern nur die 3 genannten Abgaben. Das betreffende Reichsgesetz befiehlt nun doch, was auch seiner Zeit in Ihrem geschätzten Blatte gestanden hat, daß die Verhüttungs- und Kriegsabgaben nicht zu versteuern, also steuerfrei sind, nur die Verhüttungsabgabe war nicht mitbenannt worden, dem zu folge diese letztere mit zu Einkommen- und Gemeindesteuern heranzuzählen ist, zu versteuern gewesen sei. Kürzlich las ich man, daß der Landtag die Freilassung der Verhüttungs- und Kriegsabgaben von Steuern einstimmig genehmigt hat, resp. aber erst vom 1. Januar 1903. Dieser kleine Betrag des Steueraufbaues war also 1902 nicht möglich für die armen alten Invaliden, denn die größte Zahl ist doch wohl arm, die doch ihre Gesundheit und Leibesleid haben. Damals bestand sie aus 24 Pfennigen. Man baute 40 für das Utreckland gepfört haben. Bitte mir nun doch wissen zu lassen: 1. Wie verhält es sich in dem Reichsgesetz vom 1. März

1901 wegen der Steuerbefreiung der Verhüttungs- und Kriegsabgabe? 2. Hatte ich bis dato meine begogenen 18 Mark Verhüttungsabgabe in Sachen zu versteuern? 3. Was habe ich 1902 in Sachen zu versteuern. Verhüttungsabgabe, Kriegsabgabe und Verhüttungsabgabe? Oder welche von den drei genannt? 4. Was ist von 1903 an zu versteuern? — Von den Steuern und öffentlichen Abgaben waren schon zeither bestreit die auf Grund des Ges. vom 27. Juni 1871 gewährten Verhüttungsabgaben. Künftig sind auch bestreit: Die auf Grund des Ges. vom 31. Mai 1901 bewilligten Aufschüsse, das sind die Wehrabgabe, welche sich ergeben, wenn die früheren Gebühren und Bewilligungen auf die nach dem angezogenen Gesetz bestreiteten Belege angerechnet werden. Was von 1903 an zu versteuern ist, darüber werden die zu erwartenden Gesetze erst Aufschluß bieten.

*** U. S. Ich bin Kauflehrer und diene im zweiten Jahre, bin von Profession Maschinenbauer und habe große Lust, eine technische Schule zu besuchen. Bitte mir doch zu sagen, ob der Besuch einer technischen Hochschule für Militär verboten ist, oder ob ich mit Genehmigung meines Herren Rittmeisters eine solche besuchen kann, und zu welcher würden Sie mit raten? — Zum Besuch einer Hochschule kann Ihnen Ihr Rittmeister seinen Urkund erlässt, ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? Wenn nun die Sache so geregelt werden kann, kann dieses Geld, welches doch nur meiner Frau gehört, im Fall eines Konkurses angegriffen werden? können von Seiten der Gläubiger gegen Gütertrennung Einwendungen erhoben werden? Denn es ginge doch hier dem Grundstück ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? — Ihrer Darstellung nach leben Sie mit Ihrer Ehefrau in dem gesetzlichen Güterstande der Zugewinnung und Verwaltung. Dafür gilt nach § 1410 B. G. B. der Soh: Die Gläubiger des Mannes können nicht Verpfändung aus dem eingebrachten Gute der Frau verlangen. Dies gilt naturnlich auch für den Fall, daß über das Vermögen des Mannes Konkurs ausbricht. Zu beachten ist hierbei, daß noch § 1882 B. G. B. zu Gunsten der Gläubiger des Mannes vermutet wird, daß die Besitz eines der Ehegatten oder beider befindlichen beweglichen Sachen, mit Ausnahme der zum ausschließlichen persönlichen Gebrauche der Frau bestimmten, dem Mann gehören. Da hierauf im Falle eines Konkurses der nicht leicht Eigentumswesentliche Ihrer Ehefrau obliegen würde, werden Sie im vorliegenden Falle gut tun, zur Sicherstellung des eingebrachten Gutes Ihrer Ehefrau für diese eine Hypothek von etwa 2000 Mark auf Ihr Grundstück einzutragen zu lassen. Die Anstellung einer solchen Eintragung gewöh § 31 Biffer 2 oder § 32 Biffer 2 der Konkursordnung erscheint im Falle eines Konkurses freilich nicht ausgeschlossen, wenigstens für den Anfangsfall wenig ausichtsvoll. Eine solche Hypothekenbestellung dürfte, vorausgesetzt, daß der Wert des Grundstücks ein hinreichend hoher ist, für Ihre Ehefrau eine genügende Sicherheit bieten. Ein Ehevertrag über Gütertrennung, der notariell beurkundet und in das Register eingetragen werden mußte, wodurch, abgesehen von den Kosten des Vertrags und der Beurkundung, zw. Ihnen 8 und 30 Mark zu berechnende Entgeltsachen erwachsen, würde höchstens in Verbindung mit der vorgedachten Hypothekenbestellung die gewünschte Sicherheit bieten. Auch er würde noch §§ 31 und 32 der Konkurs-Ordnung, sowie nach §§ 2 und 3 des Anfechtungsgesetzes vom 21. Juni 1879 anwendbar sein. Ein Eintrag als Vorbehaltsgut ist völlig zulässig. So lange über Ihr Grundstück nicht die Zugewinnung und Zwangsvorbehaltung angeordnet ist oder sonst ein Verzichtsvorbehalt besteht, können Sie dasselbe nach Belieben freiändig verkaufen oder freiändig versteigern lassen. Die Gebühren der Versteigerung belaufen sich bei einem Erlöse von 20 000 bis 50 000 Mark auf 20 bis 50 Mark. Wenn Sie noch mehr wissen wollen, melden Sie sich an das zuständige Amtsgericht oder an einen Notar, dann für Rechtsberatungen von dem Umfang, wie Sie sie wünschen, reicht der Platz hier nicht.

*** Richter Annemarie. Kannst Du mir nicht eine Frontenlosafe nominiert machen, die Ortfrontenlosafe ausgeschlossen, in welche ich freiwillig steuern kann? Ich bin jetzt an der Stellung wieder annehmen, in die Ortfrontenlosafe wieder einzutreten, wenngleich ich einer anderen Seite beisteure? — Am 3. Theil, Abschnitt 5 des Adreßbuchs findet Du Frontenlosafe auf.

*** W. B. Ich bin Kauflehrer und diene im zweiten Jahre, bin von Profession Maschinenbauer und habe große Lust, eine technische Schule zu besuchen. Bitte mir doch zu sagen, ob der Besuch einer technischen Hochschule für Militär verboten ist, oder ob ich mit Genehmigung meines Herren Rittmeisters eine solche besuchen kann, und zu welcher würden Sie mit raten? — Zum Besuch einer Hochschule kann Ihnen Ihr Rittmeister seinen Urkund erlässt, ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? Wenn nun die Sache so geregelt werden kann, kann dieses Geld, welches doch nur meiner Frau gehört, im Fall eines Konkurses angegriffen werden? können von Seiten der Gläubiger gegen Gütertrennung Einwendungen erhoben werden? Denn es ginge doch hier dem Grundstück ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? — Ihrer Darstellung nach leben Sie mit Ihrer Ehefrau in dem gesetzlichen Güterstande der Zugewinnung und Verwaltung. Dafür gilt nach § 1410 B. G. B. der Soh: Die Gläubiger des Mannes können nicht Verpfändung aus dem eingebrachten Gute der Frau verlangen. Dies gilt naturnlich auch für den Fall, daß über das Vermögen des Mannes Konkurs ausbricht. Zu beachten ist hierbei, daß noch § 1882 B. G. B. zu Gunsten der Gläubiger des Mannes vermutet wird, daß die Besitz eines der Ehegatten oder beider befindlichen beweglichen Sachen, mit Ausnahme der zum ausschließlichen persönlichen Gebrauche der Frau bestimmten, dem Mann gehören. Da hierauf im Falle eines Konkurses der nicht leicht Eigentumswesentliche Ihrer Ehefrau obliegen würde, werden Sie im vorliegenden Falle gut tun, zur Sicherstellung des eingebrachten Gutes Ihrer Ehefrau für diese eine Hypothek von etwa 2000 Mark auf Ihr Grundstück einzutragen zu lassen. Die Anstellung einer solchen Eintragung gewöh § 31 Biffer 2 oder § 32 Biffer 2 der Konkursordnung erscheint im Falle eines Konkurses freilich nicht ausgeschlossen, wenigstens für den Anfangsfall wenig ausichtsvoll. Eine solche Hypothekenbestellung dürfte, vorausgesetzt, daß der Wert des Grundstücks ein hinreichend hoher ist, für Ihre Ehefrau eine genügende Sicherheit bieten. Ein Ehevertrag über Gütertrennung, der notariell beurkundet und in das Register eingetragen werden mußte, wodurch, abgesehen von den Kosten des Vertrags und der Beurkundung, zw. Ihnen 8 und 30 Mark zu berechnende Entgeltsachen erwachsen, würde höchstens in Verbindung mit der vorgedachten Hypothekenbestellung die gewünschte Sicherheit bieten. Auch er würde noch §§ 31 und 32 der Konkurs-Ordnung, sowie nach §§ 2 und 3 des Anfechtungsgesetzes vom 21. Juni 1879 anwendbar sein. Ein Eintrag als Vorbehaltsgut ist völlig zulässig. So lange über Ihr Grundstück nicht die Zugewinnung und Zwangsvorbehaltung angeordnet ist oder sonst ein Verzichtsvorbehalt besteht, können Sie dasselbe nach Belieben freiändig verkaufen oder freiändig versteigern lassen. Die Gebühren der Versteigerung belaufen sich bei einem Erlöse von 20 000 bis 50 000 Mark auf 20 bis 50 Mark. Wenn Sie noch mehr wissen wollen, melden Sie sich an das zuständige Amtsgericht oder an einen Notar, dann für Rechtsberatungen von dem Umfang, wie Sie sie wünschen, reicht der Platz hier nicht.

*** W. B. Ich bin Kauflehrer und diene im zweiten Jahre, bin von Profession Maschinenbauer und habe große Lust, eine technische Schule zu besuchen. Bitte mir doch zu sagen, ob der Besuch einer technischen Hochschule für Militär verboten ist, oder ob ich mit Genehmigung meines Herren Rittmeisters eine solche besuchen kann, und zu welcher würden Sie mit raten? — Zum Besuch einer Hochschule kann Ihnen Ihr Rittmeister seinen Urkund erlässt, ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? Wenn nun die Sache so geregelt werden kann, kann dieses Geld, welches doch nur meiner Frau gehört, im Fall eines Konkurses angegriffen werden? können von Seiten der Gläubiger gegen Gütertrennung Einwendungen erhoben werden? Denn es ginge doch hier dem Grundstück ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? — Ihrer Darstellung nach leben Sie mit Ihrer Ehefrau in dem gesetzlichen Güterstande der Zugewinnung und Verwaltung. Dafür gilt nach § 1410 B. G. B. der Soh: Die Gläubiger des Mannes können nicht Verpfändung aus dem eingebrachten Gute der Frau verlangen. Dies gilt naturnlich auch für den Fall, daß über das Vermögen des Mannes Konkurs ausbricht. Zu beachten ist hierbei, daß noch § 1882 B. G. B. zu Gunsten der Gläubiger des Mannes vermutet wird, daß die Besitz eines der Ehegatten oder beider befindlichen beweglichen Sachen, mit Ausnahme der zum ausschließlichen persönlichen Gebrauche der Frau bestimmten, dem Mann gehören. Da hierauf im Falle eines Konkurses der nicht leicht Eigentumswesentliche Ihrer Ehefrau obliegen würde, werden Sie im vorliegenden Falle gut tun, zur Sicherstellung des eingebrachten Gutes Ihrer Ehefrau für diese eine Hypothek von etwa 2000 Mark auf Ihr Grundstück einzutragen zu lassen. Die Anstellung einer solchen Eintragung gewöh § 31 Biffer 2 oder § 32 Biffer 2 der Konkursordnung erscheint im Falle eines Konkurses freilich nicht ausgeschlossen, wenigstens für den Anfangsfall wenig ausichtsvoll. Eine solche Hypothekenbestellung dürfte, vorausgesetzt, daß der Wert des Grundstücks ein hinreichend hoher ist, für Ihre Ehefrau eine genügende Sicherheit bieten. Ein Ehevertrag über Gütertrennung, der notariell beurkundet und in das Register eingetragen werden mußte, wodurch, abgesehen von den Kosten des Vertrags und der Beurkundung, zw. Ihnen 8 und 30 Mark zu berechnende Entgeltsachen erwachsen, würde höchstens in Verbindung mit der vorgedachten Hypothekenbestellung die gewünschte Sicherheit bieten. Auch er würde noch §§ 31 und 32 der Konkurs-Ordnung, sowie nach §§ 2 und 3 des Anfechtungsgesetzes vom 21. Juni 1879 anwendbar sein. Ein Eintrag als Vorbehaltsgut ist völlig zulässig. So lange über Ihr Grundstück nicht die Zugewinnung und Zwangsvorbehaltung angeordnet ist oder sonst ein Verzichtsvorbehalt besteht, können Sie dasselbe nach Belieben freiändig verkaufen oder freiändig versteigern lassen. Die Gebühren der Versteigerung belaufen sich bei einem Erlöse von 20 000 bis 50 000 Mark auf 20 bis 50 Mark. Wenn Sie noch mehr wissen wollen, melden Sie sich an das zuständige Amtsgericht oder an einen Notar, dann für Rechtsberatungen von dem Umfang, wie Sie sie wünschen, reicht der Platz hier nicht.

*** W. B. Ich bin Kauflehrer und diene im zweiten Jahre, bin von Profession Maschinenbauer und habe große Lust, eine technische Schule zu besuchen. Bitte mir doch zu sagen, ob der Besuch einer technischen Hochschule für Militär verboten ist, oder ob ich mit Genehmigung meines Herren Rittmeisters eine solche besuchen kann, und zu welcher würden Sie mit raten? — Zum Besuch einer Hochschule kann Ihnen Ihr Rittmeister seinen Urkund erlässt, ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? Wenn nun die Sache so geregelt werden kann, kann dieses Geld, welches doch nur meiner Frau gehört, im Fall eines Konkurses angegriffen werden? können von Seiten der Gläubiger gegen Gütertrennung Einwendungen erhoben werden? Denn es ginge doch hier dem Grundstück ein Wert von 2000 Mark verloren. Kann ich das Grundstück nicht freiändig versteigern, und was würde das ungefähr für Kosten verursachen? — Ihrer Darstellung nach leben Sie mit Ihrer Ehefrau in dem gesetzlichen Güterstande der Zugewinnung und Verwaltung. Dafür gilt nach § 1410 B. G. B. der Soh: Die Gläubiger des Mannes können nicht Verpfändung aus dem eingebrachten Gute der Frau verlangen. Dies gilt naturnlich auch für den Fall, daß über das Vermögen des Mannes Konkurs ausbricht. Zu beachten ist hierbei, daß noch § 1882 B. G. B. zu Gunsten der Gläubiger des Mannes vermutet wird, daß die Besitz eines der Ehegatten oder beider befindlichen beweglichen Sachen, mit Ausnahme der zum ausschließlichen persönlichen Gebrauche der Frau bestimmten, dem Mann gehören. Da hierauf im Falle eines Konkurses der nicht leicht Eigentumswesentliche Ihrer Ehefrau obliegen würde, werden Sie im vorliegenden Falle gut tun, zur Sicherstellung des eingebrachten Gutes Ihrer Ehefrau für diese eine Hypothek von etwa 2000 Mark auf Ihr Grundstück einzutragen zu lassen. Die Anstellung einer solchen Eintragung gewöh § 31 Biffer 2 oder § 32 Biffer 2 der Konkursordnung erscheint im Falle eines Konkurses freilich nicht ausgeschlossen, wenigstens für den Anfangsfall wenig ausichtsvoll. Eine solche Hypothekenbestellung dürfte, vorausgesetzt, daß der Wert des Grundstücks ein hinreichend hoher ist, für Ihre Ehefrau

Julius Kallinich.

Färberei und Chem. Reinigung

von Damen- und Herren - Kleidern, Innendekorationen, Gobelins und Möbelstoffen, Plüsche- und Seidentgeweben.

Wasch-Anstalt

für Gardinen, Vitrinen, Leib-, Tisch- und Plätzwäsche.

Färberei und Wäscherei

für Handschuhe, Federn, Cravatten und Sonnenschirme.

Pneumatische Teppichreinigung.

Eigene Geschäfte:

Altstadt:

Pillnitzer Strasse 37.
Fernsprecher 4042.
Webergasse 1.
Fernsprecher 2329.
Amaßenstrasse 9.
Annstrasse 23.
Dürerplatz 9.
Grunauerstrasse 30.
Gutzkowstrasse 21.
Lindenaustrasse 16.
Marienstrasse 19.
Marschallstrasse 38.
Ostra-Allee 20.
Rosenstrasse 40.
Struvestrasse 16.
Wettinerstrasse 51.
Zollnerstrasse 12.

Neustadt:

Bautzner Strasse 27.
Bautzner Strasse 81.
Alaunstrasse 37.

Fabrik in Hainsberg, Fernspr.: Deuben Nr. 58.

Königsbrücker Strasse 54.
Königsbrücker Platz 1.
Leipziger Strasse 36.

Vororte:

Blasewitz: Schillerplatz 5.
Strehlen: Residenzstrasse 57.
Striesen: Tütmannstrasse 17.
Schandauer Str. 43.
Plauen: Chemnitzer Strasse 29.
Falkenstrasse 49.
Löbtau: Wilsdruffer Strasse 32.
Reisewitzer Strasse 17.
Cotta: Meissner Strasse 21.
Hadebeuk: Bahnhofstrasse 22.
Kitschenbroda: Meissner
Strasse 12.
Potschappel: Dresden Str. 12.
Deuben: Dresdener Strasse 33.
Dohna: Am Plan 10.
Heidenau: Bismarckstrasse 2.
Elbstrasse 32.

Meissen:

Treppenleitern
Malerleitern
F. Bernh. Lange
Amalienstr. II u. III.

empfohlen auch gegen Nachnahmen

Wolfframm-Pianos.

Vortheilhafteste reelle Bezugssquelle für

Pianinos u. Flügel

mit neuester Erfindung.

D. Reichs-Patent.

Unübertrifftene Tonfülle.

Jede gewünschte Ausstattung.

H. Wolfframm

Pianosbrief,
Victoriahaus.

Billigste Fabrikpreise,
auch bei Theilzahlung.

Verkauf aus erster Hand!



Hohe Preise zahlt

für getrag. Herren-, Damen-, Kindergarderobe, Möbel, Bettten, Wäsche, Gold- u. Silberfachen u. alterthümliche Gegenstände: Porzellan, Leibhäuser, ganze Nachlässe Frau Weitzig, Am See 7. Komme auch anher. Trosdeng.

Loose

I. Kl. II. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie,ziehung am 7. u. 8. April, empfohlen

Busch & Co.,

Waffenbaufab. 25. gegenüber

Victoria-Haus, Kreuzer. 1754

Größtes Lager



feinster Uhrketten und Ringe.

Stalzgespaltenes Holz,

Maßmuster 9 Ml. bis in den Behälter. f. Dresden u. familiäre Vororte liefert Emil Wachsmuth, Moritzburg.

Patente

seit 1877
Otto Wolff, Rent-Anwalt
DRESDEN, Victoriasstrasse,
Ecke Waisenhausstrasse.
Marken-Musterschau.

Heirath!

Laden jeden Alters, die an der Seite eines Mannes in höchster gehobener Stellung glücklich werden wollen, werden gebeten, unter Anführung strengster Dokumente, ihre Adressen an Reinhard, internationale Ernst Gärtnert, Dresden, Sachsenplatz 3, einzutragen.

Gummibaaren

Weißglänzend gratis u. flauschig.
Rich. Freisleben, Gummibarenverbandt-Gaue, Dresden 1, Postplatz-Promenade.

Herrschäfliche gebr. Möbel

für Solon, Eysine, Wohn- und etliche Schlafzimmer, zusammengehörig od. einzeln. Alles gut erhalten, billig zu verkaufen
Johann Georgen-Allee 1., I. Ecke Johannestrasse, nahe dem Einmachen Platz.

Zwei Pferde,

stetige Gr. 6-7 J., fischer eins u. zweit. 100 gr. stahl. sind preiswert zu verkaufen
Moscinskiustrasse 21.

Patent-

Möbel- und Garten-Schlafzimmerschränke in allen Größen und Verarbeitungen.

Rud. Schmidt, Dresden, Goethe-Strasse 23, Ecke Goethe-Platz.

Billige exzellente

Pianinos!

Um Platz für neueinachende Niedelle zu gewinnen, habe eine Anzahl einer

vorzüglicher Pianinos,

zum großen Theil exzellenter

Preisen zu verkaufen.

Stoffrester

zu Anträgen. Höchst Billigste 1.

Heirath.

Schubert, 30 J. evang., w. das vaterl. Geschäft weiter übernimmt, wünscht nun mit wirthschaftl. u. etw. wenig Freude, um Alt. v. 24 bis 29 J. zu verheirathen. Ig. Domini, welche Lust u. Liebe z. Konduktur u. Restaurant haben, wollen gern.

Off. G. Z. 242 Exp. d. St. Alt. u. einen zwedl. Vertrag w. Ehren.

Recl.

Eine geb. böh. achtb. Fräulein, Mitte 20, evg., sehr wirthschaftl. u. aufgrundlos, mit Ausst. w. es an Herrenbekanntschaft fehlt, wünscht sich mit sol. achtb. best. Herrn von Haft, angem. Preis, zu verheirathen.

Off. G. Z. 242 Exp. d. St. Alt. u. einen zwedl. Vertrag w. Ehren.

Naßpreisen

zum Verkauf gestellt.

Vortheilhaftest Gelegenheit zur Anschaffung!

Piano-Haus

Stolzenberg,

Johann Georgen-Allee 13.

Lieferant für Konfervatoren,

Musikschulen, Seminare u. s. w.

Hunde

wird kein geschoren,

geputzt u. gewaschen.

Kommt, wenn gew.

ins Hause, M. Göpke, Löbtau,

Thomaskirche, 2b.

Klee- u. Gras-

Saaten

aller Art empfohlen

Ernst Schubart,

Dresden 20, Dohmaerstr. 13.



Steife Hüte.

Grosses Hutlager

in breit und weit von 1-9
Cylinder-Klapphüte,
Mützen etc. etc.
findest man freis bei

Bruno Köberling,

Wallstrasse 12.

Pianinos

mit schönem Ton, in Kugelbaum und Spiegel, für 320, 350, 380, 420,
450, 500, 600 Mk.
unter Garantie zu verkaufen

H. Wolfframm, Victoriahaus.

Ecke Seestrasse.

Möbel

Ausstattungen
in jeder Ausführung, u. bestem Material zu möglichen Preisen empfohlen in verschiedensten Formen
einfach und einfach

II. O. Gottschalch,
Überbergasse 1, I. u. II.

Rousset



Hervorragend elegant, dauerhaft u. anerkannt

Leicht sind die Fabrikate der deutschen Hut-Fabrik

Rousset.



Man verlangt obige Schuhmarke.

Die Verkaufsstellen dieser Hüte sind durch Platze bezeichnet.

Patente

erwartet u. verwirkt

Jng. Hülsmann

Dresden 11, Maximilianallee 1.

Ein ganz vorzügliches Feuerzeug.

Rußb.-Pianino

in sehr billig zu verkaufen

Reichsstrasse 2, 1.



Thekessel

Kaffeemaschinen

F. Bernh. Lange.

Anneliesestrasse.

Hunde

wird kein geschoren,

geputzt u. gewaschen.

Kommt, wenn gew.

ins Hause, M. Göpke, Löbtau,

Thomaskirche, 2b.

Klee- u. Gras-

Saaten

aller Art empfohlen

Ernst Schubart,

Dresden 20, Dohmaerstr. 13.

Ein Gartenbuch umsonst
erhält jeder Käufer auf Wunsch.

Samen!

Für diese Gegend bestens erprobte und benötigte Sorten neuerster Ernte.

Wie

Gemüse-Samen:

Grünkohl,	Weißkraut,
Röhrkraut,	Kohlräben,
Kohlrabi,	Wirsing,
Kartoffeln,	Salat,
Spinat,	Boree,
Zwiebeln,	Herrige,
Kräuter,	Dill,
Tomaten,	Tomaten,
Peperoni,	Rebholz,
Tomaten,	Bergkukuk,
Chilis,	Waldmeister,
Reben,	Kürbis,
Blätterkraut,	Klettenkürbis,
Blätterkraut,	Stangenkürbis,
Blumenkohl,	Steckenderben.

Die

schönsten Blumen-Samen für Gruppen:

Leokonen,	Aster,
Goldlotos,	Gänseblümchen,
Buttercup,	Blau,
Verbene,	Blüten,
Knosplummen,	Perle,
Strohblumen,	Perlschnieemicht,
Sonnehüte,	Stiefmutterchen,
Scabiosen,	Wunderblumen,
Reben,	Zinnien,
Blütenkugeln,	Ritterpflanze,
Blumenkohl,	Sommerblumen, gemischt.

Saat

zu Einfassungen:

Iberis,	Lobelia,
Silene,	Nemophila,
Wrethrum,	Somnifolia,
Weißrandgras,	Sauerfleece,
Levkoenien,	Lauendelchen

So

Schlingpflanzen:

Binden,	Binden,
Binden,	Binden,
Cobaea,	Binden,
Mimosa lobata,	Binden,
Thunbergia,	Binden,
Japanischer Hopfen,	Binden

Die

interessanten Sämen:

Hirschkäfer,	Wachspflanze,
Käferbaum,	Ziebelpflanze,
Pellonpflanze,	Ballonpflanze,
Schampflanze,	Baumwollpflanze,
Spirigurke,	Schlumbergera,
Zuckerkraut,	Strelitzia,
Wetterpflanze,	Wetterpflanze,

neuester

Ernte

Diverses:

Früchtekörner,	Staubzwiebeln,
Käferbaum,	Staubzwiebeln,
Staubzwiebeln,	Staubzwiebeln,
Staubzwiebeln,	Staubzwiebeln,
Staubzwiebeln,	Staubzwiebeln,

Japan. Goldbandlilien,	Japan. Prachtlilien,
Japan. Prachtlilien,	Japan. Schwerlilien,
Gloxinen, Pfingstrosen,	Gloxinien, Pfingstrosen,
Pfauenlilien,	Pfauenlilien,
Georginen, Gladiolen,	Georginen, Gladiolen,
Tritoma Uvaria,	Tritoma Uvaria,
Cactus-Dahlien.	Cactus-Dahlien.

Aplos tuberosa	(Glycine),
interessante Knollensichlingspflanze	1 Stück 90 Pf.
Stück 20 Pf., 10 Stück 1.80 M.	
Japanische Ritterrosen,	etwas schöne Pflanzen,
1 Stück 90 Pf.	

Knollenknöpfchen, Campanula,	Campanula,
Campanula,	Campanula,
Campanula,	Campanula,
Campanula,	Campanula,
Campanula,	Campanula,

Grassamen,	bewährteste Mischungen
für bessige Gegend.	
Von vielen der obengenannten	
Gräsern- und Blumen-Samen	
werden schon 5- und 10 Pf.	
Portionen abgegeben.	

Reich illust. Kataloge	mit Kulturanweisung gratis.

Zeiger & Faust,	Erfurter Samen-Handlung,
	Dresden.

2 Wettnersstrasse 2,	zweites Haus vom Postplatz.
	(Verkaufsstelle Gotts-Dresden)

Ein Gartenbuch umsonst

erhält jeder Käufer auf Wunsch.

Samen!

Für diese Gegend bestens erprobte und benötigte Sorten neuerster Ernte.

Wie

Gemüse-Samen:

Grünkohl,	Weißkraut,
Röhrkraut,	Kohlräben,
Kartoffeln,	Wirsing,
Spinat,	Salat,
Zwiebeln,	Boree,
Kräuter,	Herrige,
Radis,	Dill,
Peperoni,	Tomaten,
Tomaten,	Rebholz,
Chilis,	Bergkukuk,
Reben,	Waldmeister,
Blätterkraut,	Kürbis,
Blätterkraut,	Klettenkürbis,
Blumenkohl,	Stangenkürbis,

Wie

Gemüse-Samen:

Grünkohl,	Weißkraut,
Röhrkraut,	Kohlräben,
Kartoffeln,	Wirsing,
Spinat,	Salat,
Zwiebeln,	Boree,
Kräuter,	Herrige,
Radis,	Dill,
Peperoni,	Tomaten,
Tomaten,	Rebholz,
Chilis,	Bergkukuk,
Reben,	Waldmeister,
Blätterkraut,	Kürbis,
Blätterkraut,	Klettenkürbis,
Blumenkohl,	Stangenkürbis,

Wie

Gemüse-Samen:

Grünkohl,	Weißkraut,
Röhrkraut,	Kohlräben,
Kartoffeln,	Wirsing,
Spinat,	Salat,
Zwiebeln,	Boree,
Kräuter,	Herrige,
Radis,	Dill,
Peperoni,	Tomaten,
Tomaten,	Rebholz,
Chilis,	Bergkukuk,
Reben,	Waldmeister,
Blätterkraut,	Kürbis,
Blätterkraut,	Klettenkürbis,
Blumenkohl,	Stangenkürbis,

Wie

Gemüse-Samen:

Grünkohl,	Weißk
-----------	-------

Germania-Fässriiwer

im Impfen Sie helfen!

Geidel u. Naumann, Dresden.



Vertreter: Hermann Niedenführ, Dresden-A., Struvestrasse 9.

Wie Sonnenschein
strahlen alle Metalle,
nachdem sie mit

Meyers Putz-Cream

Gratis-Proben werden zur Zeit hier vertheilt.

geputzt sind.

In
Dosen (Pomade) à 10 Pf.
in
Flaschen (flüssig) à 10 Pf.

Erste und älteste
Teppich-Reinigungs-Anstalt
mit Dampfbetrieb,
Dresden-Marien.

Bewährt seit 16 Jahren!

C. G. Klette jr.,
Königl. Hoflieferant,
7 Galeriestrasse 7.
Berufsschreiber Amt I. Nr. 392.

Mechanische u. chemische Reinigung.
Kunststofferei und Reparatur.
Aufbewahrung bis 6 Monate
5 Pf. pro Quadratmeter.
Feuerversicherung 1.

Mechanische Reinigung:
Perser, Smyrna 25 Pf.
Aixminster, Velours 20 Pf.
Brüssel, Tapestry 15 Pf.
Manila, Wolle 10 Pf.
Abholung u. Säubnung kostenfrei (Stadtgebiet)

Inventur- Ausverkauf.

Um die noch immer bedeutenden Vorräthe
älterer Handarbeiten aus meinem früheren Geschäft
zu raumen, verkaufe ich dieselben jetzt zu
außerordentlich billigen Preisen.

Max Hesse, Tapiserie-Handlung,
Pragerstrasse 42.
früher: C. Hesse, Altmarkt.

Würzburg am Bahnhof — Teleph. 307.
elekt. Licht.
"Hotel Viktoria"
elegante Zimmer von M. 150 an. Ausstellungszimmer.
Vorzugl. Küche. Keine Weine. Bier vom Fass. Wöhng. Preise
Gastronomie a. d. Bahn. — Tertionszimmer B. H. R. T.
Neuer Besitzer: A. Schaedel.

HEINRICH LANZ, MANNHEIM.
Lokomobilen.

Filiale in Leipzig, Lönstrasse 1.

Louis Vieweg,
Kunst- u. Handelsgärtnerei, Quedlinburg.

Weltbekannte zuverlässige
Bezugssquelle für Gemüse-
und Blumenarten, Gemüse-
haus, Sommer- und Freiland-
pflanzen, Obstbäumen, Fruchtsäulen und alles, was zum
Garten gehört. Vieweg's neue
Sechsmonats-Erdbeere ohne
Rauten ist die ergiebigste Sorte.
Jetzt geplanti, trügt sie schon von Mai ab bis zu
Eintreffen der Winterfrüchte un-
unterbrochen. Starke Blätter,
rot-, oder weißfruchtig. 100
Stück 4 Pf. 25 St. 1 1/4 Pf.

Rosen. feinste Elfe-Sorten zur Anlage niedriger
Bepflanzung. 25 Sorten 7,50 Mark. 10 Sorten 3 Mark. Schling-
Rosen zur Bekleidung von Bändern u. Lauben 10 Stück 4,50 Mark.
auch Climbing-Rambler. Reichtumiger, illustrierter Preis-
Catalogus umfassend. Viel Neues, Ästhetisches, Schones.

vanHouten's
Cacao
Jeder Cacaotrinker sollte
im eigenen Interesse einmal
diese Marke versuchen.

Knaben-Anzüge und Paletots

Elegante Façons!

Grösste Solidität!

Billigste Preise!



Robert Eger & Sohn,

5 Frauenstrasse 5.

vis-à-vis "Zum Pfau"



Habe per März u.
April cr.

150 Stück prima junge

Zuchtkühe,

sowie alte e. Kühe
zum Abmischen, milch-
reicher Qualität,
ferner eine Anzahl
junge, sprungfähige

Zuchtbullen

sehr preiswerth ab-
zugeben.

Adolf Wulff,
Geestemünde.

Silbigste und beste Bezugss-
quelle.

Spielkarten,
per Dutzend 6,50, 7, 8 und 9 M.
empfohlen

Paul Roeder Nachf.
(Geh.: Arthur Böhmig).
Gretelstr. 6, zunächst d. Gesft.
Telephon Amt I. Nr. 1502.

C. Herrm. Findeisen CHEMNITZ-
GABELN.



Gasmotoren-Fabrik Deutz OTTO
Verkaufsstelle u. Techn. Bureau Chemnitz.

Grösste und älteste Motoren-Fabrik.

Schutzmarke

OTTO

Original-
„Otto“-Motoren

für Leuchtgas, Generatorgas, Saug-
gas, Oelgas, Benzin, Benzol, Petro-
leum, Spiritus, Acetylen, Motorboote,
Lokomotiven, Lokomobilen.

Chemnitz, Theaterstr. 12.

Teleph. 1183 — Telegr.-Adr.: Ottomotor, Chemnitz

Seite 7 "Dresdner Nachrichten"
Montag, 7. April 1902 ■ Nr. 95

Seite 7

Heute Montag den 7. April, Abends 1/2 Uhr, Musenhause,
VI. (jetzige) Streichquartett-Abend:
Henry Petri (I. Viol.), Theodor Bauer (II. Viol.),
Alfred Spitzner (Viola), Georg Wille (Violoncello).

Karten bei F. Ries, Ad. Brauer (F. Pöhlner)
von 9-1, 3-6 Uhr und an der Abendkasse.

Dienstag, den 8. April 1902, Abends 8 Uhr, Sozialistung 7 1/2 Uhr,
im Vereinshaus, Augustusstrasse 17.
MIT CONCERT

des erblinden Concert-Dramas Heinrich Hartung aus Schlesien, unter Mitwirkung von Frau Schrader-Roths, Concert-Sängerin (Sopran), des Herrn Alfred Schrader (Violine), die Begleitung hat Herr Albert Dötsch; zusammen aus Leipzig. Eintrittskarten zu 3, 2 u. 1 Pf., sowie Programme sind am Saaleingang zu haben.

Victoria - Salon.
Gesellschaft
Winter - Tymian.
U. A. zum 2. Male: "Ein Kubatas im Wanöver"; um 9 Uhr: "Der schneidige Tymian". Anfang 8 Uhr. Jeden Sonntag total neues Programm! Im Tunnel v. 7 Uhr an: Concert vom Sängerkreis.

Central-Theater.
Das grosse sensationelle hochkomische April-Programm.
Einlass 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Apollo - Theater
Oberseestraße 6.
Heute Montag Grosses Variété - Festvorstellung mit anschließendem Familienschauspiel. Anfang 8 Uhr. C. Jul. Fischer.

Wiener Garten
Heute Montag von 5-11 Uhr
Concerte von 2 Kapellen.
Zaal: Wiener Garten-Kapelle Max Roth unter Mitwirkung des Concert-Sängers A. Schler. Gebirgs-Schänke: Instrumental- u. Gesangskreis "Blanora". M. Canzler.

Neu!
Stadtwaldschlößchen,
Postplatz.
Täglich Concert
der Dachauer Bauern-Kapelle,
Münchner Quartett-Sänger und Musik-Ensemble.
Anfang 5 Uhr.

„TIVOLI.“
Täglich
Gesangss- u. Instrumental-Concert
der 1. bayer. Oberlandler-Kapelle.
Anfang 6 Uhr. Sonntags 4 Uhr Ende 11 Uhr.

König Albert-Passage,
Wilsdrufferstrasse — Gr. Brüdergasse.
Größtes Wiener Café.
Täglich Concert der Wiener Schrammeln von 4-11 Uhr Abends ohne Eintritt.

Theodor Gärtner,
Pianist und Musikkritiker,
jetzt Pragerstrasse 24,
früher Ferdinandstrasse.
— Telefon: 6957 Amt 1. —

Palast - Restaurant.

(Hotel Philharmonie.)

Heute Gastspiel des Ersten Deutschen Secessions-Quartetts.
Herrn Burzat, Friedländer, Meinhold und Überti. Königl. preuß. Opernsänger.
unter Mitwirkung von Frau Auguste Meinhold aus Kopenhagen.
Repertoire: Singende Bilder, Quartette, Terzette, Duette, Solos, Recitationen, Stimmkonzessionen und Serenaden.
Eintritt: Rose 1.50, I. Platz 2.50, II. Platz 50 Pf., III. Platz 30 Pf.

Vor dem grosses Concert der Palast-Kapelle
und Auftritte von Fräulein Titl-Buskany
in ihren hervorragenden Leistungen.

Anfang 1/2 Uhr. Eintritt frei. Niedrige Blätter 30 und 50 Pf.
Hochachtungsvoll Wilhelm Heine.

Schusterhaus.
Heute Montag
Große Militär - Ballmusik.
Von 7-10 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll Seine. Freunde.

Bergkeller.
Heute
ff. Elite-Ball.

Ballhaus.
Von 7-10 Uhr „Freier Tanz“. Eintritt 20 Pf.
Von 10 Uhr an Eintritt frei.
Hochachtungsvoll R. A. Bühlmann.

Krystall-Palast
45 Schäferstraße 45.

Heute Montag feiner Ball.

Hammer's Hotel.
Heute Montag gr. Ballmusik,
von 7-11 Uhr freier Tanz.
Eintritt für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf.
Hochachtungsvoll Moritz Beckert.

Diana - Saal.
Heute Montag
feiner Ball
mit Contre.
Tanzverein bis 11 Uhr.
Eintritt frei!
Anfang 7 Uhr.
Achtungsvoll G. L. Frank, Besitzer.

Carolagarten.
Heute grosser Jugend-Elite-Ball, von 7-10 Uhr
Tanzverein.
Hochachtungsvoll Rich. Weigand.

Hotel Duttler.
Jeden Montag von Abends 7 Uhr an
Feiner Ball.
Neu! Orchesterbesetzung Neu!

Wettiner Säle, Dresden
Friedrichstrasse 12.
Heute Montag
Öffentlicher Ball. Anfang 7 Uhr.
Von 7-10 Uhr freier Tanz.
Hochachtungsvoll E. Krämer.

Civoli.
Heute Montag grosser öffentlicher Ball,
von 7-10 Uhr Tanzverein (mit Eintritt 60 Pf.).
Einzelfreie Touren à 10 Pf.

Sächsischer Prinz,
Schandauerstrasse 11.
Heute seine Ballmusik.
Von 7-10 Uhr freier Tanz.

Hotel Fürstenhof

Striesenstrasse 32.
Montag den 7. April
öffentliche Ballmusik,
Beginn 6 Uhr.
Fritz Edel.

Central-Halle

Heute grobe Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll C. Beiter.

Lincke'sches Bad.
Heute Montag
Große Militär-Ballmusik.
Anfang 7 Uhr.
Hochachtungsvoll Richard Naumann.

Stadt Leipzig.
Heute Montag große Militär-Ballmusik,
von 7-10 Uhr Tanzverein und Ehrenfahrt - Ausgabe.
Hochachtend M. Kunze.

Ballsäle „Saxonia“ Altona-
straße 28.
Billigste Tanzelgenheit Dresden.
Heute Montag öffentlicher Ball.

Luftkurort
Langebrück,
25 m über der Elbe. Herrliche Waldungen. Lohnende Spazier-
gänge. Vorzügl. Hotels und Restaurants. Kurhaus. 2 Herste.
Büder jeder Art. Sanatorium. Genesungsheim. Mädchense-
Pensionat. Fernverkehr. Sündlich Bahnverbindl. mit Dresden
(Fahrt dauert 18 Min.). Ausflüsse über Bobingen-Verbindl. et-
teilt der Ortverein.

Die erstmalige Ausgabe der frischgepressten
Frühlings-Kräutersäfte
erfolgt Dienstag den 8. April, Nachmittags.
Königl. Hofapotheke, Dresden.

C. Herrm. Findeisen CHEMNITZ-GABELN
SPECIAL-
FABRIK
PERSONENAUFZÜGE
KNOPFSTEUERUNG
EIGENER BEWÄHRTER
CONSTRUKTION

Rackow, Altmarkt 15.
Schreiben, Buchführ., Brief-
fil., Rechnen, Stenographie.
Kurse für Herren u. Damen.
Eintritt zweitzeit.
Maschinenschreib., brief. Wür-
dig. 10 Pf. 10 erl. Wür-
dig. Anstalt und Bürogebäude vermietet.

Dienstagabend. Abschluß: Armin Endorf in Dresden. — Besitzer und
Brauer: Leipzig & Neustadt in Dresden, Marienstrasse 38.
Eine Gebühr für das Gedrucke der Anzeigen an den vorgeschriebenen
Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.